

Geschäftsordnung des Allgemeinen Studierendenausschusses

Der Studierendenschaft der Hochschule Furtwangen

Stand 10.04.2016

Gemäß § 65a Abs. 1 Satz 1, Abs. 3 Satz 2 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 01 April 2014 (GBl. S. 233, 241)) und der Organisationssatzung der Verfassten Studierendenschaft der Hochschule Furtwangen vom 11.01.2017 erlässt die Studierendenschaft der Hochschule Furtwangen die folgende Geschäftsordnung des Allgemeinen Studierendenausschuss. Diese Geschäftsordnung wurde am 11.01.2017 beschlossen. Der Rektor der Hochschule Furtwangen hat dieser Geschäftsordnung mit Erlass vom 11.01.2017 genehmigt.

Aus Gründen der Lesbarkeit implizieren nachfolgend männliche Wortformen stets auch die weibliche Form sowie umgekehrt.

I Allgemeines

§1 Sitzungen

- (1) Die Sitzungen sind grundsätzlich öffentlich. Ein Mitglied des Vorstands leitet die Sitzung.
- (2) Die AStA-Sitzungen sollen während der Vorlesungszeit wöchentlich stattfinden. Die Form der Sitzung kann frei gewählt werden.
- (3) Außerordentliche Sitzungen können vom Vorstand einberufen werden und außerdem auf Antrag der Mitglieder des AStA. Die Einberufenden begründen die Sitzung und legen Sitzungsort und Termin fest. Die außerordentliche Sitzung muss nach der Festlegung unverzüglich offiziell angekündigt werden.
- (4) Zu Beginn der Sitzung ist das Protokoll der letzten Sitzung zu behandeln. Anschließend ist die Tagesordnung festzustellen.
- (5) An jedem Standort der Hochschule Furtwangen haben freiwillige Helfer die Möglichkeit sich zu einer Sitzung zu treffen. In dieser diskutieren Sie die aktuellen Geschäfte an ihrem Standort. Sie erstatten nach Ihrer Sitzung dem AStA schriftlich Bericht.

§ 2 Beschlüsse

- (1) Beschlüsse zu jeglichen Themen können nur von den gewählten AStA-Mitgliedern getroffen werden.
- (2) Die Beschlüsse werden in einem Beschlussbuch festgehalten und öffentlich zugänglich gemacht.

II Anträge

§ 3 Finanzanträge

- (1) Anträge finanzieller Art müssen, wie in der Finanzordnung beschrieben eingereicht werden.
- (2) Der ASTA muss erst ab einer festgelegten Summe über Finanzanträge abstimmen. Vorher können zwei ASTA Mitglieder gemeinsam den Antrag als genehmigt unterschreiben. Die Summe wird im Rahmen eines Beschlusses vom Studierendenrat festgehalten.
- (3) Der Studierendenrat kann beschließen über Finanzanträge einer gewissen Höhe abstimmen zu müssen.

§ 4 Anträge

- (1) Anträge inhaltlicher Art müssen in geeigneter Form schriftlich eingereicht werden.
- (2) Während der Sitzung kann ein Antrag auch mündlich eingereicht werden.

VII Schlussbestimmungen

§ XX Inkrafttreten

Diese Finanzordnung tritt am Tage der Zustimmung durch das Rektorat der Hochschule in Kraft.